

Ab morgen Warnstreik der angestellten Lehrkräfte in BW

Beitrag von „Angestellte“ vom 15. Februar 2011 15:19

Sozialneid? Ich glaube, da hat mich jemand völlig falsch verstanden.

Also zunächst einmal bin ich freiwillig Angestellte. Ich habe die Verbeamtung abgelehnt. Das gab damals viele Gründe für mich (z. B. BAT), aber das würde hier zu weit führen. Da ich als alte Angestellte auch den Überleitungstarif bekomme und nur Teilzeit arbeite (das hält die Abzüge gering), gehts mir wirklich nicht schlecht dabei (Kinder kostenlos mitversichert). Ich bin zufrieden!

Ich will doch gar nicht, dass die Beamten weniger bekommen, ich hätte doch nur gerne, dass Netto bei der Erhöhung für beide das gleiche rausspringt. Da bin ich glaube ich mit 3 % / 6 % gar nicht so weit weg von. Na gut ich fände es schon prima, wenn sich die Nettogehälter von Beamten und Angestellten auf lange Sicht angleichen würden. Und das geht ja nur wenn die Prozente vom Bruttogehalt unterschiedlich berechnet werden.

Der zweite Teil (mit den Verwaltungsstunden) war wirklich nur mal geträumt. Aber da muss man doch nicht gleich so schimpfen?!

Also nochmal nicht weniger für die einen, sondern gleich viel (netto) für alle ist mein Ziel. Ist denn das wirklich zu viel verlangt?